



## HSH Private Equity GmbH

Hamburg

### Jahresabschluss zum 30. September 2007

#### BILANZ

##### AKTIVA

	30.09.2007	30.09.2006
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	1.483,00	1.607,00
II. Finanzanlagevermögen	106.360.111,47	88.549.210,00
	106.361.594,47	88.550.817,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.504.607,80	101.551.344,00
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 41.894,99 (Vorjahr: € 63.490,35) -		
II. Kassenbestand und Guthaben bei einem Kreditinstitut	2.035.530,82	31.270.057,70
- davon gegen verbundene Unternehmen € 2.035.379,44 (Vorjahr: € 31.269.924,85) -		
- davon gegen verbundenes Unternehmen und Gesellschafterin: € 2.035.379,44 (Vorjahr: € 31.269.924,85) -		
	4.540.138,62	132.821.402,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	24.678,73	23.007,00
D. Treuhandvermögen	(7.284.900,00)	(7.284.900,00)
	110.926.411,82	221.395.227,00

##### PASSIVA

	30.09.2007	30.09.2006
	€	€
A. Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	550.000,00	550.000,00
B. Rückstellungen	1.003.412,13	3.214.345,70
C. Verbindlichkeiten	109.372.999,69	217.630.881,40
- davon gegenüber verbundenen Unternehmen: € 109.372.999,69 (Vorjahr: € 217.430.915,49) -		
- davon gegenüber Gesellschafterin € 109.336.562,33 (Vorjahr: € 217.430.915,49) -		
D. Treuhandverpflichtung	(7.284.900,00)	(7.284.900,00)
	110.926.411,82	221.395.227,00

#### ANHANG

##### I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S. von § 267 Abs. 1 HGB. Gemäß § 265 Abs. 5 HGB wurde in der Gliederung der Bilanz ein Posten hinzugeführt.

Für Zwecke der Offenlegung nach handelsrechtlichen Vorschriften (§ 325 Abs. 1 i.V.m. § 326 HGB) wurde ein gesonderter Jahresabschluss aufgestellt, der die großenabhängigen Erleichterungen für kleine Gesellschaften berücksichtigt.

##### II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich außerplanmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Währungsumrechnungen erfolgten zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Anschaffung.

Gewinnabhängige Beteiligungsentgelte aus stillen Beteiligungen werden erst dann vereinnahmt, wenn sich nach Aufstellung des Jahresabschlusses des jeweiligen Beteiligungsunternehmens die Verpflichtung zur Zahlung einer gewinnabhängigen Vergütung ergibt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden um Einzelwertberichtigungen ermäßigt zu Nennwerten bilanziert.

Die Rückstellungen beinhalten sämtliche erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Sie sind nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bewertet worden.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Im Geschäftsjahr 2006/2007 wurden wie im Vorjahr die im Zusammenhang mit der Verwaltung der Private Equity Fonds anfallenden Kosten (Management Fees) bei der Bewertung der Private Equity Fonds berücksichtigt. Bei einer Kapitalrückzahlung des Private Equity Fonds erfolgt in Höhe der geschätzten anteiligen Management Fee eine Umqualifizierung des ausgewiesenen Beteiligungsertrags in eine Kapitalrückzahlung. Im Geschäftsjahr wurden Management Fees in Höhe von T€ 732 berücksichtigt.

### III. Angaben zur Bilanz

Die in GBP und USD geleisteten Einlagen sind zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Anschaffung umgerechnet. Die Umrechnung von Kapitalrückflüssen erfolgte zum gewogenen Durchschnittskurs.

Von den Verbindlichkeiten haben T€ 14.652 (Vorjahr: T€ 185.565) eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr und T€ 29.000 (Vorjahr: T€ 4.226) eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin haben T€ 14.616 (Vorjahr: T€ 185.365) eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr und T€ 29.000 (Vorjahr: T€ 4.226) eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

### IV. Sonstige Angaben

#### Geschäftsführer sind die Herren:

Dr. Jörg Richard, Diplom Ökonom, Düsseldorf

Dr. Spyros Chaveles, Diplom-Kaufmann, Mülheim/Ruhr

Die Beteiligungsverhältnisse gem. § 285 Nr. 11 i.V. m. § 286 Abs. 3 HGB ergeben sich aus nachfolgender Übersicht:

	Beteiligung	Eigenkapital		Jahresergebnis	
	%	am	T€	Jahr	T
1. Ecomares GmbH & Co. KG, Büsum	24,4	31.12.2004	-1.548	2004	-58
2. P.E.R. Flucht- und Rettungssysteme, Barsbüttel	34,1	31.12.2006	1.408	2006	58
3. Marc Marco Polo Ventures GmbH & Co. KG, Krefeld	91,0	31.12.2003	2.977	2003	-28
4. AMVW Gesellschaft für Mobilienverwertung mbH & Co. KG, Wiesbaden	33,33	31.12.2006	7.763	2006	.
5. SPHEROS Management Holding GmbH, Stockdorf	34,1	31.12.2006	10.851	2006	-2.18
6. New Raven First Management GmbH, Hamburg	77,35	30.06.2007	7.946	2007*	-18

\* Rumpfgeschäftsjahr vom 12. Januar 2007 bis zum 30. Juni 2007

Der im Geschäftsjahr 2006/2007 erwirtschaftete Jahresüberschuss in Höhe von € 6.422.369,17 wurde im Rahmen des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag an die HSH Nordbank AG abgeführt.

Die HSH Private Equity GmbH wurde im Vorjahr einmalig in den Konzernabschluss einbezogen. Auf die Einbeziehung des Jahresabschlusses der HSH Private Equity GmbH 2006/2007 in den ab dem 1. Januar 2007 nach den Vorschriften der IFRS aufgestellten Konzernabschluss der HSH Nordbank AG wird unter Wesentlichkeitsgesichtspunkten verzichtet.

Der Konzernabschluss ist bei der HSH Nordbank AG, Gerhart-Hauptmann-Platz 50, 20095 Hamburg erhältlich.

**Hamburg, den 3. Dezember 2007**

**HSH Private Equity GmbH**

**gez. Dr. Jörg Richard**

**gez. Dr. Spyros Chaveles**